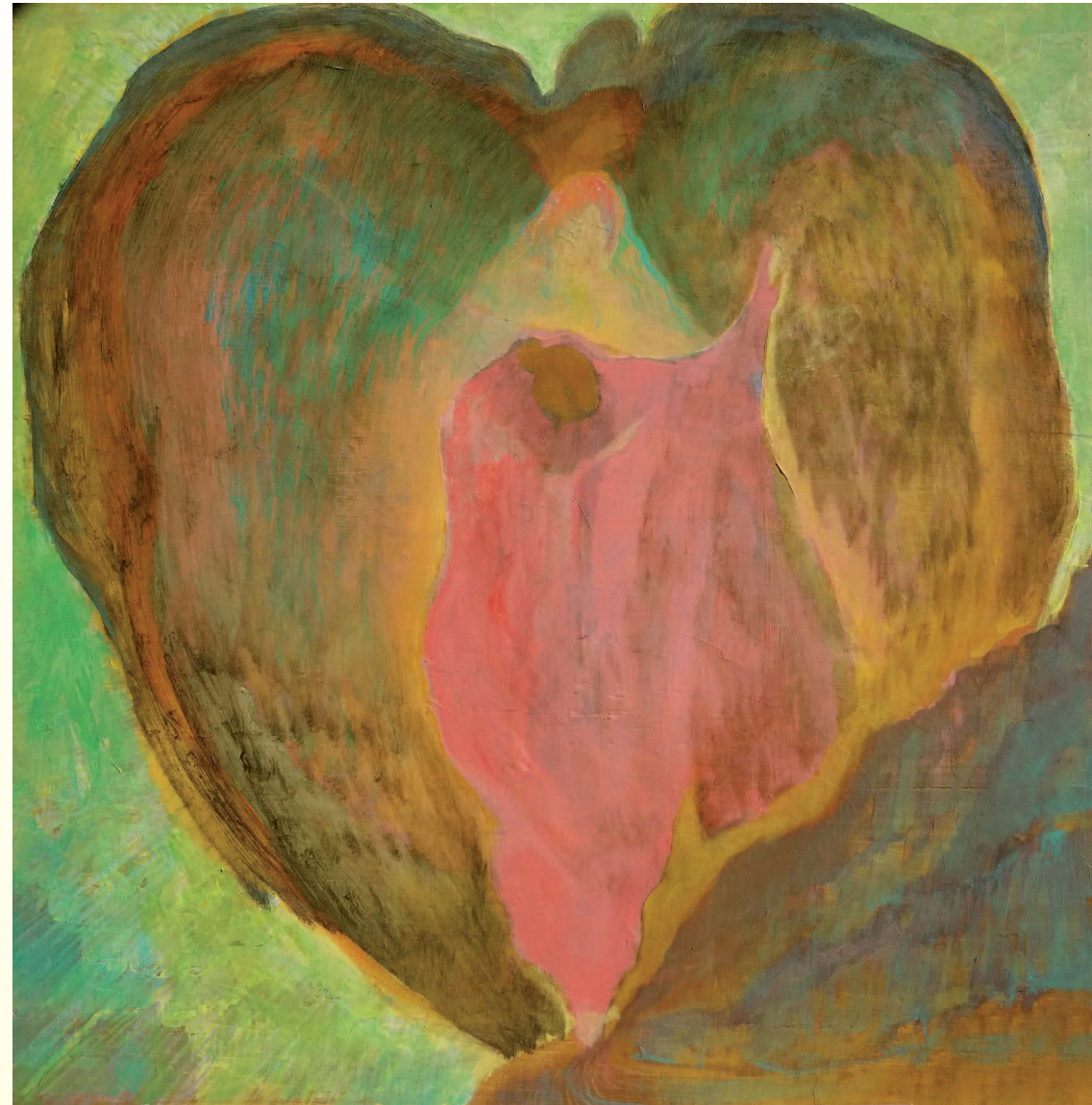


DIE ERNEUERUNG DER CHRISTLICHEN KUNST

Malkurs von Zoltán Döbrönte



Anmeldung

bitte per E-Mail bei Esther Gerster: esther.gerster@goetheanum.ch

Anzahlung von 100 € oder 100 CHF nach Anmeldung auf folgendes Konto:

Napút Művészeti Akadémia Alapítvány
Bank Address: Hungary 1062-Budapest, 98 Andrassy Street
IBAN HU20 1620 0137 1853 5617 0000 0000
Swift/BIC HBWEHUHB
(Bitte überweisen Sie in Ihrer Währung, so vermeiden Sie zusätzliche Gebühren.)
Der Restbetrag kann bar im Kurs bezahlt oder überwiesen werden.

Fragen zu den Inhalten der Kurse

bitte direkt an Helga Hódosi von der Napút Kunstakademie:

E-Mail: naputasok@gmail.com
Tel. : +36 70-386-6064

Einführung zum Bildungsweg der modernen christlichen Kunst

13.-16. Juni 2019 und 12.-18. August 2019

am Goetheanum in Dornach-Arlesheim, Schweiz

DIE ERNEUERUNG DER CHRISTLICHEN KUNST

Malkurs von Zoltán Döbrönte

Einführung zum Bildungsweg der modernen christlichen Kunst

2 Kurse: 13.-16. Juni 2019 und 12.-18. August 2019

„Im Laufe der Jahrtausende haben wir die Verbindung zwischen dem Schaffen und dem Mysterium des Seins verloren. Die zeitgenössischen und modernen Kunstwerke mögen intellektuell interessant sein, aber sie tragen nicht mehr die Geheimnisse unseres Lebens in sich. Sie lassen unsere Knie nicht mehr erzittern, sie erschüttern uns nicht, und führen uns nicht mehr in unser himmlisches Zuhause zurück. Mit der Erneuerung der christlichen Kunst streben wir nach Offenlegung und Sichtbarmachung der Geheimnisse unseres höheren Ichs. Wir möchten mit den Mitteln der Malerei zeigen, wie wir uns in unsere physisch-seelischen Hüllen von der Geburt bis zur Auferstehung einfügen. Wir erwarten herzlich all jene, die einen neuen christlichen Weg der geistigen Darstellung suchen, mit besonderen Übungen der Malerei, Vorträgen und Bildbetrachtungen, welche auf die bewusste Verwendung der Farben, Formen und Darstellungen gerichtet sind.“

Zoltán Döbrönte*

In der zeitgenössischen Kunst zwischen Abstraktion und Naturalismus fehlt die Mitte der organischen und höheren Schöpfung – die Imagination. Die Grundlage der Erneuerung der christlichen Kunst ist die neue Art der imaginativen Darstellung. Professionelle Malerei wird durch Imagination verstärkt, damit man wieder inspiriert und verantwortlich schaffen kann.

Die Themen der nächsten Kurse sind:

Darstellung der Farben und Geisteswesen, Das Geheimnis der weißen Farbe.

Es ist uns besonders wichtig, daß die professionellen Werkstätten der einzelnen Künstler an die geistigen Aussagen Rudolf Steiners anschließen. Die Zeit ist reif für eine sich gegenseitig bereichernde Zusammenarbeit der geistigen Erkenntnis und der Kunst. Das Fachgebiet der Malerei muss vom Licht der geisteswissenschaftlichen Erkenntnis durchdrungen werden. Die geistigen Aussagen lähmen den Schaffensprozess jedoch nur dann nicht, wenn sie darin eintauchen und durch die Mittel der Malerei zu neuem Leben erwachen.



*„Als Ergebnis einer mehr als zehnjährigen Forschungsarbeit, habe ich besondere Übungen der Malerei ausgearbeitet, die sich auf die Harmonie der Farben, Formen und Darstellungen beziehen. Diese dienen als Grundlage dafür, um die überbewussten Prozesse des Schaffens mit einer bewussten Ich-Gegenwärtigkeit durchleben können. Nicht ich, sondern Christus in mir.“

Zoltán Döbrönte, 2018

13.-16. Juni 2019: Die Darstellung der Farben und Geisteswesen

- Wie verändert sich ein geistiges Wesen durch die Farbe?
- Was offenbart sich durch die Farbe?
- Wie verändert sich die Farbe durch die Darstellung?

Teilnahmegebühr: 300,- EUR

12.-18. August 2019: Das Geheimnis der weißen Farbe

- Was hat/macht weiße Schatten ?
- Wie glänzt der Geist, und wie scheint dessen Schatten ?
- Wofür eignet sich die weiße Farbe in der Malerei?

Teilnahmegebühr: 500,- EUR

Der Tagesablauf in beiden Kursen

Ab dem ersten Tag:

- | | |
|-----------|---|
| 9-11 Uhr | Einführung, Vortrag von Zoltán Döbrönte |
| 11-13 Uhr | Studium |
| 13-14 Uhr | Mittagspause |
| 14-17 Uhr | Malstudium |
| 17-18 Uhr | Diskussion, Bildbetrachtung (Die Maler stellen ihre eigenen Werke vor.) |

Letzter Tag:

- | | |
|-----------|---|
| 9-11 Uhr | Einführung, Vortrag von Zoltán Döbrönte |
| 11-13 Uhr | Studium |
| 13-14 Uhr | Mittagspause |
| 14-15 Uhr | Abschluss |

Die Teilnehmer bringen Ihre Materialien selber mit.
Material-Vorschlag: Öl und Pastell

Veranstaltungsort:

Goetheanum
Rütliweg 45
4143 Dornach, Schweiz